



## BOXENSTOPP UND TEAM-WECHSEL

Johannes Tieg (links) und Jens Steuber freuen sich, dass die GASAG und E.ON Gas Mobil jetzt gemeinsam die Erdgas-Mobilität in Berlin vorantreiben.

Interview mit Jens Steuber, Leiter Betrieb Erdgas-Tankstellen bei der E.ON Gas Mobil GmbH, und Johannes Tieg, Senior Projektleiter Unternehmensentwicklung bei der GASAG.

**Anfang April 2019 hat die E.ON Gas Mobil GmbH sieben Erdgas-Tankstellen von der GASAG übernommen. Warum veräußerte die GASAG – immerhin ein Pionier beim Thema Erdgas-Mobilität – ihre Stationen?**

**Tieg:** Wir sind stolz darauf, seit den 1990er-Jahren den Weg als Vorreiter gegangen zu sein. Nun gilt es, die nächste Phase der CNG-Entwicklung einzuleiten. Es bedeutet, dass eine Mindestanzahl an Standorten benötigt wird, um das Geschäft sinnvoll betreiben zu können. Darüber verfügt E.ON Gas Mobil als deutscher Marktführer. Wir sind ein Energievertrieb und Gasnetzbetreiber, weniger ein Tankstellenbetreiber. Dies wiederum beherrscht E.ON Gas Mobil sehr gut.

**Steuber:** E.ON Gas Mobil sieht die Metropolregion Berlin als einen hochattraktiven Markt mit Zukunftspotenzial. Unser Fokus liegt auf dem Betrieb der Infrastruktur und der Bereitstellung von Erdgas als Kraftstoff. Deutschlandweit betreiben wir rund 130 Stationen, zum Teil auch als Betriebsführer für Dritte.

**Nach welchen Kriterien hat die GASAG den Käufer ausgewählt?**

**Tieg:** Im Rahmen einer Ausschreibung hat die GASAG einen leistungsfähigen Partner gesucht, um die Tankstellen in der gewohnten Qualität zu betreiben – und das über mehrere Jahre hinweg. Wichtigster Punkt waren Kooperationsmöglichkeiten zwischen dem Erwerber und uns. Denn wir wollen uns nicht aus dem Geschäft zurückziehen. Unser Service und unsere Energie werden weiterhin an den Tankstellen erhältlich sein.

**Das Erdgas für die Zapfsäulen liefert also auch künftig die GASAG?**

**Tieg:** Genau, und das mit der Option auf sogenanntes „abfallstämmiges“ Reststoff-Biogas, für das primär keine Nahrungsmittelpflanzen verwendet wurden. Übrigens kommt der Strom für die Verdichter und Zapfsäulen ebenfalls von der GASAG.

**Bleibt für Erdgas-Autofahrer beim Tanken alles beim Alten? Profitieren sie eventuell vom größeren Erdgas-Tankstellennetz der E.ON Gas Mobil GmbH?**

**Steuber:** Auf jeden Fall. Die GASAG und E.ON

Fortsetzung auf Seite 2

## IN DIESER AUSGABE

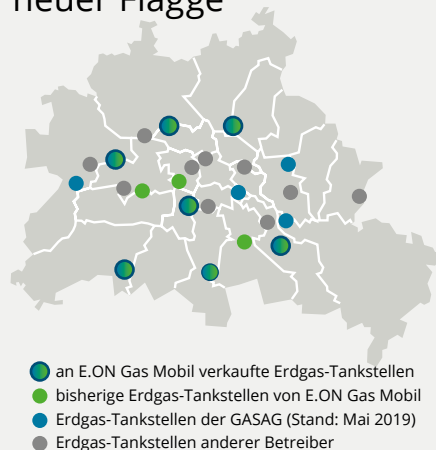
- 02 Saubere 444 für Berlin
- 03 Aus der Praxis
- 04 Tankstopp in Babelsberg

## POLITIK

### ENERGIEWENDE: PERSPEKTIVE GAS

Welche Rolle spielt der Energieträger Gas bei der Energiewende? Um sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen, rief das Bundeswirtschaftsministerium den Dialogprozess „Gas 2030“ ins Leben. Die Deutsche Energie-Agentur (dena) begleitet ihn. Den Auftakt machte ein Arbeitstreffen im Februar. Bei regelmäßigen Zusammenkünften bis September erörtern Experten die mittel- und langfristigen Nutzungsperspektiven von Gas. Neben Fragen der benötigten Kapazitäten und der Infrastruktur geht es vor allem darum, wie erneuerbare Gase dazu beitragen können, die Klimaziele in den Sektoren Verkehr und Wärme zu erreichen. Die Experten diskutieren auch die Möglichkeiten einer kostengünstigen Herstellung von synthetischem Methan im industriellen Maßstab. Im Herbst wollen sie einen Ergebnisbericht vorlegen. [www.bmwi-energiewende.de](http://www.bmwi-energiewende.de)

## Erdgas-Tankstellen unter neuer Flagge



## GUT ZU WISSEN

### > SAUBERE ENTSORGUNG

Wie sich Müll klimaschonend entsorgen lässt, zeigt das Beispiel des Abfallwirtschaftsbetriebs München (AWM). Das kommunale Unternehmen setzt bei seiner Fahrzeugflotte auf alternative Antriebsarten. Derzeit sind sieben Lkw mit Erdgas-Antrieb unterwegs. Bis Ende diesen Jahres will der AWM außerdem 22 weitere Müllfahrzeuge mit Erdgas-Antrieb auf den Straßen der bayerischen Landeshauptstadt einsetzen.

[www.muenchen.de](http://www.muenchen.de)



### > SPEDITION STEIGT UM

Die Spedition REAX Transporte wird künftig mit verflüssigtem Erdgas auf den Straßen unterwegs sein. Bei der Umrüstung der Flotte entschied sich das Rostocker Unternehmen für klimaschonende LNG-Antriebstechnik aus dem Hause Volvo Trucks. Hier bestellte REAX 20 LNG-Trucks der Modellreihe Volvo FH. Ausschlaggebend für die Entscheidung für LNG war Geschäftsführer René Biesch zufolge neben dem geringen CO<sub>2</sub>-Ausstoß und niedrigerem Verbrauch auch die Befreiung von der Lkw-Maut bis Ende 2020.

[www.volvotrucks.de](http://www.volvotrucks.de)

### > LOGISTIKER SETZT AUF LNG

In Kooperation mit dem Berliner Start-up Liquid baut die Spedition KP Logistik die Tankstellen-Infrastruktur aus. An den beiden KP-Standorten Stavenhagen (Mecklenburg-Vorpommern) und Wustermark bei Berlin errichtet Liquid jeweils eine stationäre, öffentlich zugängliche Flüssig-Erdgas-Tankstelle. Zusätzlich kommt eine mobile LNG-Tankstation zum Einsatz. Das Logistikunternehmen erweitert zudem seine Fahrzeugflotte. Bei Scania Deutschland bestellte KP 100 LNG-Sattelzugmaschinen – der bislang größte Einzelauftrag dieser Art in der Bundesrepublik, so der Fahrzeughersteller. Eingesetzt werden die 410 PS starken Lkw an den beiden Standorten Stavenhagen und Wustermark.

[www.liquid.com](http://www.liquid.com), [www.scania.com](http://www.scania.com)

Fortsetzung von Seite 1

Gas Mobil ergänzen sich gut. Wir bauen unsere Infrastruktur aus und erneuern punktuell Zapfsäulen. Für Berliner Kunden ändert sich lediglich der erste Ansprechpartner und die Telefonnummer für Fragen und Anregungen. Darüber hinaus läuft alles wie gewohnt weiter. Es sind dieselben Mitarbeiter wie zuvor, die sich um Technik und Energie kümmern.

**Firmen ergänzen ihre Fuhrparks zunehmend mit Erdgas- und Elektrofahrzeugen. Ergeben sich hier Synergien? Sind energieträgerübergreifende Lösungen für Erdgas- und Strom-Tankkunden denkbar?**

**Tieg:** Bei der GASAG heißt dieses Geschäftsfeld Eco-Mobilität. Dazu gehören neben Erdgas- auch Elektro- und Wasserstoff-Fahrzeuge. Wir glauben, dass es viele

verschiedene Branchen gibt, die mit ihren diversifizierten Anforderungen ganz bestimmte Energie- und Mobilitätsprodukte nachfragen werden. Dafür bedarfsgerechte Lösungen anzubieten, ist unser Ziel.

**Nutzen Sie dienstlich oder privat Fahrzeuge mit alternativen Antrieben?**

**Tieg:** Ich bin Fan von „mobility as a service“. Für Dienstreisen habe ich Zugriff auf Erdgas- und Elektroautos aus dem Fahrzeugpool der GASAG – und alle schon ausprobiert.

**Steuber:** Seit 2002 fahre ich mit Erdgas. Meine Familie nutzt privat zwei Erdgas-Autos: einen VW Caddy und einen VW Touran. Natürlich verwendet auch E.ON Gas Mobil Erdgas-Autos als Poolfahrzeuge, aktuell das Modell VW Passat.

[www.gasag.de/eco-mobil](http://www.gasag.de/eco-mobil)



Mehr zum Engagement der GASAG für nachhaltige Mobilität finden Sie unter [www.gasag.de/eco-mobil](http://www.gasag.de/eco-mobil)

„Saubere 444 für Berlin“ – so der Name und zugleich das Ziel des Aktionsprogramms der GASAG. Um grüne Mobilität auf den Straßen der Hauptstadt voranzubringen, will das Unternehmen mit verschiedenen Maßnahmen Anreize für den Umstieg auf umweltschonende und innovative Antriebsarten schaffen. Denn neben Erdgas- setzt die GASAG auch auf Elektro- und Wasserstoff-Mobilität und geht damit einen entscheidenden Schritt in Richtung intelligenter Mobilität – Eco-Mobilität heißt das Stichwort.

### Gemeinsame Aktionen

Bereits im vergangenen Jahr startete der Energieversorger in Kooperation mit der Mercedes-Benz Leasing GmbH eine Aktion, die 200 smart EQ mit Elektroantrieb fördert. In diesem Jahr legte der Berliner Energieversorger nach: Gemeinsam mit der Volkswagen Automobile Berlin GmbH bietet die GASAG Taxifahrern eine Prämie in Höhe von

2.500 Euro für einen VW Caddy Taxi mit Erdgas-Antrieb an (wir berichteten in der letzten Ausgabe). Insgesamt stehen 100 Fahrzeuge zur Verfügung.

Auch die nächste Kampagne, für die das Unternehmen mit SEAT, VW sowie den Berliner Erdgas-Tankstellenbetreibern Gazprom NGV, E.ON Gas Mobil und PitPoint kooperiert, ist nun gestartet: Gewerbetreibende wie Handwerksbetriebe, Fahrschulen oder Pflegedienste können eins von 111 Erdgas-Fahrzeugen kaufen oder leasen. Das lohnt sich: Denn jedes der 111 Fahrzeuge ist über drei Jahre mit 250 Bio-Freikilometern pro Monat unterwegs. Weitere 33 Elektro- und Wasserstoff-Fahrzeuge erhalten in Kooperation mit Hyundai ebenfalls monatlich 250 bzw. 500 Freikilometer im Monat über drei Jahre.

**Damit geht die Rechnung auf:**  
 $200 + 100 + 111 + 33$   
**= Saubere 444 für Berlin!**



»Am meisten freut sich mein Schwabenherz, wenn ich eine Erdgas-Tankstelle ansteuere.«

**Herr Ostertag, lässt sich ein Technischer Leiter auch im Ruhestand von modernen Technologien faszinieren?**

(Lacht). Ganz bestimmt! Vermutlich spielen Sie auf Audis Werbeslogan „Vorsprung durch Technik“ an? Motoren begeisterten mich schon immer. Zunächst hatte ich ein Motorrad, mein erstes Auto war ein NSU Prinz TT – damals eine richtige kleine Rakete. Wie es sich für einen Schwaben gehört, bin ich dann jahrzehntelang ein treuer Daimler-Kunde gewesen. Die Kosten- und Umweltvorteile von Erdgas waren mir aus meiner beruflichen Tätigkeit bekannt. Deshalb fiel die Entscheidung nicht schwer, Daimler im Oktober 2015 Ade zu sagen und auf einen Audi A3 g-tron umzusteigen. Das Auto hat jetzt problemlos über 56.000 Kilometer zurückgelegt. Wenn ich mir ein neues Fahrzeug anschaffen sollte, dann mit Sicherheit wieder ein Erdgas-Auto.

**Welche Eigenschaften des Fahrzeugs haben Sie besonders überzeugt?**

Es ist kompakt und wendig, auch meine Frau fährt den Wagen sehr gern. Als waschechter Schwabe führe ich natürlich gewissenhaft



... Rainer Ostertag, dessen Motto lautet: „Lebe heute und verschiebe nichts auf morgen.“ An den Audi A3 g-tron lässt er keine Waschanlage. Nur die Handwäsche in der Waschbox ist akzeptabel.

Buch über alle Kosten – per Fahrtenbuch-App von Audi. Der Durchschnittsverbrauch pro 100 Kilometer beträgt 4,19 Kilogramm Erdgas. Das Tankstellennetz ist gut ausgebaut, auf dem Weg von Berlin nach Stuttgart zum Beispiel gibt es rund 20 Erdgas-Tankstellen, maximal ein bis zwei Kilometer von der Autobahn entfernt.

**Sind alternative Antriebe Gesprächsthema in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis?**

Selbstverständlich. Einen Freund konnte ich überzeugen, sich einen Škoda Citigo mit Erdgas-Antrieb anzuschaffen. Mit meinem E-Bike lege ich jährlich circa 4.500 bis 5.000 Kilometer zurück. Das ist auch empfehlenswert und macht mir noch mehr Spaß als Autofahren.



**Der Fahrer**

Rainer Ostertag übersiedelte vor 38 Jahren der Liebe wegen aus Schwaben nach Berlin. Inzwischen im Ruhestand, arbeitete der Bautechniker früher zunächst bei einem niederländischen Infrastrukturkonzern. Dann wechselte Rainer Ostertag für zwei Jahrzehnte als Technischer Leiter ins Berliner Elisabeth-Krankenhaus. Dort koordinierte er unter anderem fünf Krankenhäuser hinsichtlich ihres wirtschaftlichen Energiebezugs und der sparsamen Verwendung von Strom und Erdgas.

**Rund um Berlin**



**20. Berliner Energietage**

Vom 20. bis 22. Mai fanden die Berliner Energietage statt. Experten diskutierten über die Energiewende und die Klimapolitik. Auf dem Event boten über 60 Veranstalter aus Politik, Wissenschaft, Energie- und Klimawirtschaft – darunter auch die GASAG – einen Überblick über politische Rahmenbedingungen bis hin zu Konzepten für die Praxis. [www.energietage.de](http://www.energietage.de)



**Engagement für saubere Luft**

Bereits seit 2007 unterstützen die Wohnungsbaugesellschaft HOWOGE und die GASAG den Ausbau von klimaschonender Erdgas-Mobilität in Berlin. Nun wurde die Zusammenarbeit ein weiteres Mal verlängert. Mit der Kooperation bekräftigen beide Unternehmen ihr Engagement als Klimaschutzpartner des Landes Berlin, denn Erdgas-Fahrzeuge überzeugen durch einen bis zu 30 Prozent geringeren CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Insgesamt stehen den Mitarbeitern der HOWOGE 15 Erdgas-Fahrzeuge zur täglichen Nutzung zur Verfügung.

[www.gasag.de](http://www.gasag.de)  
[www.howoge.de](http://www.howoge.de)



**CNG Mobility Days 2019**

Zusammen mit Gasnetzbetreibern und Betreibern von Erdgas-Tankstellen lädt der Volkswagen Konzern wieder zu den CNG Mobility Days ein. Am 25. und 26. Juni präsentiert VW in der Berliner Freiheit am Potsdamer Platz den Erdgas-Hightechmotor 1.5 TGI evo, der unter anderem im SEAT Leon verbaut ist, sowie neue Erdgas-Fahrzeuge. Probefahrten sind direkt vor Ort möglich. [www.discover-cng.com](http://www.discover-cng.com)

## SERVICE

### EMPFEHLENSWERT: GIBGAS.DE

Wer sich für Erdgas-Mobilität interessiert, findet bei gibgas.de eine gute Anlaufstelle im World Wide Web. Neben einem Überblick über aktuelle Fahrzeugmodelle bietet das Portal wichtige Fakten zu Erdgas als Kraftstoff. Mithilfe der Tankstellen-Suche finden Fahrer schnell die nächstgelegene Erdgas-Tankstelle, dank der gibgas CNG-App auch in ganz Europa. In aktuellen Meldungen informiert die Webseite regelmäßig über Neuigkeiten aus der Automobil-Branche. Was beispielsweise „bivalent“ bedeutet, können Interessierte im Glossar nachlesen. Ferner gibt es Tipps für die Urlaubsplanung mit dem Auto und wichtige Informationen rund um die Sicherheit von Erdgas-Fahrzeugen. Antworten auf häufig gestellte Fragen geben die umfangreichen FAQs. [www.gibgas.de](http://www.gibgas.de)



### FAHREN SIE NÄCHSTES MAL DOCH MIT DEM ECOTAXI!

Einfach bestellen unter Taxiruf (030) 2 10 10 20, per Smartphone-App oder auf [www.ecotaxi.de](http://www.ecotaxi.de)

## GLOSSAR

### WAS IST BIOMETHAN?

Wenn Gülle, Biomasse oder organische Abfälle unter Ausschluss von Luft vergären, entsteht Biogas. Wird das Biogas entschwefelt, getrocknet und der Methananteil erhöht, erhält man Bio-Erdgas – auch Biomethan genannt. Dieses wird ins Erdgas-Netz eingespeist und kann als nahezu CO<sub>2</sub>-neutraler Kraftstoff getankt werden.

[zukunft.erdgas.info](http://zukunft.erdgas.info)

## ...zum Schluss:

Weltweit erstes **Behördenschiff** mit Flüssiggas-Antrieb fertiggestellt: Die 75 Meter lange „Atair“ wird vollständig mit emissionsarmem **LNG** angetrieben. Ab 2020 soll das Schiff in der Nord- und Ostsee sowie im Nordostatlantik bei der Seevermessung und der Wracksuche eingesetzt werden. Das Bundesministerium investierte 114 Millionen Euro in den Bau. **Quelle:** [www.bsh.de](http://www.bsh.de)



## EIN TANKSTOPP IN BABELSBERG

In dieser Ausgabe: **Total-Tankstelle, Horstweg 53c, 14478 Potsdam**

Wer an warmen Sommertagen einen Ausflug vor die Tore der Hauptstadt machen möchte, dem sei ein Besuch im Filmpark Babelsberg empfohlen. Ob Mauerkulisse aus „Der Baader-Meinhof-Komplex“ oder das „Lummerland“-Außenset aus der jüngsten Jim-Knopf-Verfilmung – bei Führungen können Filmfans einen Blick hinter die Kulissen der Film- und Fernsehwelt werfen. Tägliche Shows wie das Filmtiertraining oder die Westernshow bieten kurzweilige Unterhaltung. Bei einer Bootsfahrt durch Janoschs Traumland kommen

auch jüngere Besucher auf ihre Kosten. Auftanken können Erdgas-Fahrer ihr Auto an der nahe gelegenen Total-Erdgas-Tankstelle im Horstweg 53c.

[www.filmpark-babelsberg.de](http://www.filmpark-babelsberg.de)



## GEWINNSPIEL

### Preisfrage

Die GASAG verlost unter allen Einsendungen **3 x 2 Freikarten** für den Filmpark Barbelsberg in Potsdam. Der Gewinn ist bis zum 31. Oktober 2019 einzulösen.

Senden Sie Ihre Antwort bitte bis zum 15. Juli 2019 an: [mitmachen@gasag.de](mailto:mitmachen@gasag.de)\*

Lutz Lehmann war der Gewinner der letzten Preisfrage. Er freute sich über zwei Karten für ein Konzert der Backstreet Boys.

Wie heißt das Aktionsprogramm der GASAG?

- a) Saubere 444 für Berlin
- b) Ein Dutzend für Hamburg



\* Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Ausdrücklich ausgeschlossen sind Einsendungen, die beauftragte Kunden für ihre Mitglieder/Kunden vornehmen. Mitarbeiter der GASAG AG, von Unternehmen des GASAG Konzerns und der trurnit Gruppe sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. Der Gewinner erklärt sich mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel damit einverstanden, dass sein Name in der nächsten Ausgabe der Erdgas-Fahrzeug Info und auf der Website der GASAG AG veröffentlicht wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die vollständigen Teilnahmebedingungen finden Sie unter [www.gasag.de/erdgasfahrzeug-gewinnspiel](http://www.gasag.de/erdgasfahrzeug-gewinnspiel)

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** GASAG AG, Henriette-Herz-Platz 4, 10178 Berlin  
**Redaktion / Herstellung:** Rainer Knauber (V. i. S. d. P.), GASAG Konzernkommunikation und -marketing, in Zusammenarbeit mit Standort Berlin / trurnit Leipzig GmbH, Mascha Stähle, Annett Both (Gestaltung).  
**Redaktionsschluss:** 24. Mai 2019. **Fotos:** Marius Bauer / Volvo Trucks (S. 2 links), Egbert Sass (S. 1, S. 3 oben und rechts), Rolf Schulten / Energietage (S. 3 unten links), SEAT (S. 3 unten rechts), Filmpark Babelsberg (S. 4 oben), Map data ©2019 Google, Filmpark Babelsberg / Manfred Thomas (S. 4 unten), alle anderen GASAG und trurnit Berlin. **Heft abbestellen:** Wenn Sie den Newsletter zum Thema Eco-Mobilität nicht erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte mit unter [oberthold@gasag.de](mailto:oberthold@gasag.de) oder per Post an GASAG, Eco-Mobilität, 10085 Berlin.

